**Muster: Mahnung Unternehmer**

Muster für Letzte Mahnung an einen Unternehmer

**WICHTIGER HINWEIS:**

Um die Gefahr zu reduzieren, dass Sie unpassende Vertragsmuster bzw. Musterschreiben verwenden oder in gesetzwidriger Weise abändern, ersuchen wir Sie folgende Tipps zu beachten:

1. Überprüfen Sie zuerst, ob das verwendete Vertragsmuster bzw. Musterschreiben für Ihren Sachverhalt passt!
2. Nehmen Sie Änderungen nur in unbedingt notwendigem Ausmaß vor! Die Texte sind branchenneutral gestaltet. Wo Varianten vorgeschlagen werden, ist aus der Sicht der Vertragsparteien im Einzelfall die zweckmäßigste zu wählen.
3. Im Falle von Unklarheiten wenden Sie sich bitte unbedingt an Ihre Wirtschaftskammer!

Stand: Oktober 2024

Dies ist ein **Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern Österreichs**.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Wirtschaftskammer Ihres Bundeslandes:

Burgenland, Tel. Nr.: 05 90907, Kärnten, Tel. Nr.: 05 90904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 851-0,

Oberösterreich, Tel. Nr.: 05 90909, Salzburg, Tel. Nr.: (0662) 8888-0, Steiermark, Tel. Nr.: (0316) 601-0,

Tirol, Tel. Nr.: 05 90905-1111, Vorarlberg, Tel. Nr.: (05522) 305-0, Wien, Tel. Nr.: (01) 51450-1010.

**Hinweis!** Diese Information finden Sie auch im Internet unter [https://wko.at](https://wko.at/). Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter!

**Letzte Mahnung an einen Unternehmer**

Absender:

…………………………

**EINSCHREIBEN**

Firma

…………………………

…………………………

…………………………

…………………………

Ort / Datum

**Letzte Mahnung**

**Rechnung Nr. ………………………… vom ……………**

Sehr geehrte …………………………,

letztmalig weise ich Sie darauf hin, dass nach wie vor der in der Rechnung Nr. …………… vom …………… ausgewiesene Betrag in Höhe von …………… EUR ausständig ist. Sie finden beiliegend die gegenständliche Rechnungskopie.

Ich fordere Sie daher auf, den noch ausständigen Betrag in Höhe von …………… EUR

zuzüglich Verzugszinsen in Höhe von … %, das sind …………… EUR

zuzüglich Mahnspesen gemäß § 458 Unternehmensgesetzbuch in Höhe von 40,-- EUR

somit insgesamt **………...… EUR**

binnen 7 Tagen, somit bis zum …………… *(Datum)* einlangend, auf mein Konto **IBAN** ………………………… **BIC** ……………, zu überweisen.

Sollte die Zahlung nicht rechtzeitig einlangen, sehe ich mich gezwungen, den Betrag gerichtlich einzuklagen. Dadurch entstehen für Sie weitere Kosten, da Gerichtsgebühren und allfällige Rechtsanwaltskosten zu entrichten sind.

Freundliche Grüße

…………………………………………

(Unterschrift)